

## **Nicht von der Stange Sonderlösungen von Triflex für einzigartiges Oberflächendesign**

**Bad Harzburg, 05. Juli 2018. Nach über 20 Jahren ohne Instandhaltungsmaßnahmen wies ein Mehrfamilienhaus im Zentrum Bad Harzburgs insbesondere an den exponierten Bauteilen wie Außentreppen und Balkonen substanzgefährdende Schäden auf. Im Rahmen einer umfassenden Sanierung, mit der der Eigentümer die örtliche Bothe Malerbetrieb GmbH beauftragte, galt es, diese zu beheben. Weil sich Lösungen aus Flüssigkunststoff sowohl bei der Abdichtung selbst komplexer Formen als auch auf unterschiedlich beschaffenen Untergründen bewährt haben, entschieden sich die Baubeteiligten für Produkte von Triflex. Diese ermöglichen außerdem vielfältige Optionen in der Oberflächengestaltung. Neben dem Spiel mit diversen, teils eigens für das Projekt gemischten Farbtönen setzen nun verschiedene Strukturen und Muster effektvolle Akzente. Unter Verwendung zahlreicher Sonderlösungen wurde ein Gesamtbild geschaffen, wie es kein zweites Mal zu finden ist.**

Bad Harzburg ist ein Sole-Heilbad am Nordrand des Harzes, das sich bei Touristen großer Beliebtheit erfreut. Die Bewohner eines Mehrfamilienhauses mit drei Wohneinheiten in der zentral im Ort gelegenen Bismarckstraße leben dort, wo andere urlaube. Damit sich in ihrem Zuhause eine Wohlfühlatmosphäre einstellt, hat der Eigentümer den örtlichen Malerbetrieb von Rainer Bothe mit der Sanierung verschiedener in die Jahre gekommener Bauteile des 1968 errichteten Hauses beauftragt. Darunter finden sich u. a. zwei Außentreppenanlagen, die Dachfläche einer Garage, zwei Schornsteinköpfe sowie drei Balkone in unterschiedlichen Größen. An all diesen Stellen gab es

Herausgeber:  
TRIFLEX GmbH & Co. KG  
Karlstraße 59  
D-32423 Minden  
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 0  
Telefax: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 738  
<http://www.triflex.de>  
E-Mail: [info@triflex.de](mailto:info@triflex.de)

Ansprechpartner:  
Presse & Media Relations  
Sarah Opitz-Vlachou  
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 731  
Telefax: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 738  
E-Mail: [sarah.opitz@triflex.de](mailto:sarah.opitz@triflex.de)

Redaktion:  
presigno GmbH  
Unternehmenskommunikation  
Labor Phoenix  
Konrad-Adenauer-Allee 10  
D-44263 Dortmund  
Telefon: +49 (0) 2 31 / 532 62 52  
Telefax: +49 (0) 2 31 / 532 62 53  
E-Mail: [pr@presigno.de](mailto:pr@presigno.de)  
<http://www.presigno.de>

Abdruck frei – Beleg erbeten

substanzgefährdende Schäden, die zwischen 2013 und 2016 während mehrerer kurzzeitiger Arbeiten behoben wurden.

## **Exponierte Bauteile dauerhaft abdichten**

Nachdem der Bestand mehr als 20 Jahre nicht saniert wurde, sind erhebliche Mängel aufgetreten, die insbesondere die Abdichtung exponierter Bauteile betrafen. So waren zum Beispiel an der Treppenanlage aus Ortbeton, die vom Balkon in der ersten Etage hinunter in den Garten führt, Teilbereiche abgängig und eine sichere Nutzung nicht länger gewährleistet. Defekte Anschlüsse haben am Balkon zur Gartenseite, der mit Kunststeinplatten auf Kiesaufschüttung gestaltet war, zu einer Durchfeuchtung der Konstruktion geführt. Auch am Balkon zur Straßenseite gab es bedingt durch eine defekte Abdichtung Feuchteintrag, der bis in die Bausubstanz vorgedrungen war und Schäden an der Balkondecke hinterlassen hatte.

„Um eine weitere Gefährdung der Bausubstanz zu vermeiden, war es unbedingt notwendig, eine dauerhafte Abdichtung aller waagrecht bewitterten Bauteile des Objektes zu schaffen“, erläutert der für das Objekt zuständige Verarbeiter Thilo Bothe. „Dabei galt es, die sehr unterschiedlichen und teilweise sehr komplexen Formen und Untergründe zu berücksichtigen.“ Als geschulter Fachverarbeiter für Triflex entschied sich Bothe in Einvernehmen mit dem Hausbesitzer für verschiedene Systeme des Herstellers auf Polymethylmethacrylat-Basis (PMMA). „Triflex überzeugt mit der hoch flexiblen Nutzung von gleichen Grundprodukten für Grundierung und Abdichtung“, so Bothe. „Hinzu kommt die Möglichkeit, mittels der verschiedenen Produkte für Versiegelungen das individuelle Farbkonzept des Objektes umzusetzen.“

## **Flexibel im Einsatz**

Herausgeber:  
TRIFLEX GmbH & Co. KG  
Karlstraße 59  
D-32423 Minden  
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 0  
Telefax: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 738  
<http://www.triflex.de>  
E-Mail: [info@triflex.de](mailto:info@triflex.de)

Ansprechpartner:  
Presse & Media Relations  
Sarah Opitz-Vlachou  
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 731  
Telefax: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 738  
E-Mail: [sarah.opitz@triflex.de](mailto:sarah.opitz@triflex.de)

Redaktion:  
presigno GmbH  
Unternehmenskommunikation  
Labor Phoenix  
Konrad-Adenauer-Allee 10  
D-44263 Dortmund  
Telefon: +49 (0) 2 31 / 532 62 52  
Telefax: +49 (0) 2 31 / 532 62 53  
E-Mail: [pr@presigno.de](mailto:pr@presigno.de)  
<http://www.presigno.de>

Abdruck frei – Beleg erbeten

Bei den beiden Treppenanlagen kam das Treppen Beschichtungssystem Triflex TSS zum Einsatz. Die abriebfeste Dickbeschichtung hält der starken Belastung aufgrund der hohen Frequentierung durch die Bewohner stand und wirkt gleichzeitig wie ein Schutzschild gegen die Einflüsse von Witterung und UV-Strahlung. Mit der flüssig aufgetragenen Beschichtung lassen sich alle Details der Konstruktion wie Geländerpfosten nahtlos integrieren. Quarzsandeinstreuungen in die Versiegelung erhöhen die Rutschhemmung. Die sichere Nutzung der Treppen wurde so wiederhergestellt.

Bei den drei Balkonen fiel die Wahl auf das vollflächig vliesarmierte Balkon Abdichtungssystem Triflex BTS-P. Das elastische Material nimmt Bewegungen aus der Bauwerkskonstruktion auf und ist dynamisch rissüberbrückend. Das flüssig applizierte System bildet eine naht- und fugenlose Oberfläche, die selbst komplizierte Details unabhängig von ihrer Materialbeschaffenheit homogen in die Abdichtung einbindet. Das Harz benötigt nur eine kurze Aushärtungszeit, so dass die damit sanierten Flächen bereits kurze Zeit später wieder von den Mietern genutzt werden können. Weil das Premium-Produkt mit Spezialvlies ihre Stärken in der Abdichtung von Details ausspielt, hat Thilo Bothe sie auch zur Sanierung der Schornsteinköpfe eingesetzt.

## **Unsichtbarer Schutz**

Ein Highlight der umfassenden Sanierungsmaßnahmen stellte die Errichtung eines Pools auf dem Garagendach mit WPC-Dielen dar. Dieses wurde umlaufend mit einer Betonaufkantung um circa 30 cm erhöht. In die so entstandene Wanne wurde ein Pool integriert. „Der Pool ist zu 50 Prozent versenkt verbaut“, erläutert Bothe. „Das Regenwasser rinnt durch die WPC-Dielen. Die Abdichtung des gesamten Garagendachs dient als unsichtbare Entwässerungsebene mit Gefälle.“ Auch auf der Dachfläche wurde das Balkon Abdichtungssystem Triflex BTS-P aufgebracht,

Herausgeber:  
TRIFLEX GmbH & Co. KG  
Karlstraße 59  
D-32423 Minden  
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 0  
Telefax: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 738  
<http://www.triflex.de>  
E-Mail: [info@triflex.de](mailto:info@triflex.de)

Ansprechpartner:  
Presse & Media Relations  
Sarah Opitz-Vlachou  
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 731  
Telefax: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 738  
E-Mail: [sarah.opitz@triflex.de](mailto:sarah.opitz@triflex.de)

Redaktion:  
presigno GmbH  
Unternehmenskommunikation  
Labor Phoenix  
Konrad-Adenauer-Allee 10  
D-44263 Dortmund  
Telefon: +49 (0) 2 31 / 532 62 52  
Telefax: +49 (0) 2 31 / 532 62 53  
E-Mail: [pr@presigno.de](mailto:pr@presigno.de)  
<http://www.presigno.de>

Abdruck frei – Beleg erbeten

allerdings leicht angepasst: „Wir verzichteten hier auf die Nutzsicht. Da niemand die abgedichtete Fläche betritt, war diese nicht erforderlich“, erklärt der Verarbeiter. Auch wenn mechanische Belastungen an diesem Sanierungsabschnitt keine Rolle spielen, so sind die Ansprüche an die Abdichtung dennoch hoch. Bothe: „Die Entwässerungsebene ist nur schwer zugänglich. Darum muss man sich darauf verlassen können, dass die Abdichtung von Dauer ist und wartungsfrei.“ Die Produkte von Triflex erfüllen diese Kriterien.

## Individuelle Farbgestaltung

Das Mehrfamilienhaus hat ein Farbkonzept, das das Gebäude optisch in zwei Zonen unterteilt: Moderne Grautöne mit roten Akzenten dominieren die Straßenseite. Der zum Garten gewandte Bereich ist dagegen in warmen Gelbnuancen gehalten, die Wohnlichkeit ausstrahlen. Das schlägt sich auch in der Oberflächengestaltung der Treppenanlagen nieder: Der Eingangsbereich zur Straßenseite wurde mit Triflex Chips Design, der Einstreuung von Farbchips in die noch nicht getrocknete Versiegelung, erzeugt. Dabei wirkt die Einstreuung von Quarzsand zusätzlich rutschhemmend. Durch das Abkleben verschiedener Bereiche und den Einsatz zweier Sonderfarbtöne, einem Anthrazit-Grau und einem satten Terrakottarot, entsteht der Effekt eines roten Teppichs, der die Bewohner willkommen heißt. Edelstahlprofile bieten an den Treppenkanten zusätzlichen Schutz. Die Farbgestaltung der Außentreppe an der Rückseite des Hauses hat der Verarbeiter mittels Triflex Colour Design realisiert und farblich auf die im Innenhof verlegten Pflastersteine abgestimmt.

## Effektvolle Strukturen und Motive nach Maß

Auch die Balkonflächen wurden entsprechend des Farbkonzeptes gestaltet. Der 6 m<sup>2</sup> große Balkon am Giebel wurde mit Triflex Chips

Herausgeber:  
TRIFLEX GmbH & Co. KG  
Karlstraße 59  
D-32423 Minden  
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 0  
Telefax: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 738  
<http://www.triflex.de>  
E-Mail: [info@triflex.de](mailto:info@triflex.de)

Ansprechpartner:  
Presse & Media Relations  
Sarah Opitz-Vlachou  
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 731  
Telefax: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 738  
E-Mail: [sarah.opitz@triflex.de](mailto:sarah.opitz@triflex.de)

Redaktion:  
presigno GmbH  
Unternehmenskommunikation  
Labor Phoenix  
Konrad-Adenauer-Allee 10  
D-44263 Dortmund  
Telefon: +49 (0) 2 31 / 532 62 52  
Telefax: +49 (0) 2 31 / 532 62 53  
E-Mail: [pr@presigno.de](mailto:pr@presigno.de)  
<http://www.presigno.de>

Abdruck frei – Beleg erbeten

Design in einem Sonderfarbton in Rot ausgeführt. Dabei erschöpft sich die Oberflächengestaltung längst nicht nur in der Einfärbung der Versiegelung. In die mit Triflex Chips Design grau eingefärbte Beschichtung des 15 m<sup>2</sup> großen Balkons zur Straßenseite wurden zusätzlich Metallicflakes als Sonderlösung in die Oberfläche eingebracht. Einen optischen Akzent setzen hier darüber hinaus Triflex FloorTattoos, mit denen individuelle Motive verwirklicht wurden. Die Verarbeiter haben zwei Weltkugeln und die Namen verschiedener Länder in Form einer ins Abdichtungssystem integrierten Schablonenfolie auf den Boden aufgebracht und in einem Grauton eingefärbt. Der sanierte Balkon zum Innenhof mit 20 m<sup>2</sup> Fläche wurde mit Triflex Stone Design umgesetzt. Die Mischung aus Flüssigkunststoff und Marmorkies schafft auf der Gartenseite des Hauses eine naturnahe Oberfläche. Im Gegensatz zu den Kunststeinplatten, die vorher den Balkon zierten, vergraut und vergilbt das hier verarbeitete Polyurea-Harz nicht, so dass die hochwertige Optik lange Zeit bestehen bleibt. Hinzu kommt die exzellente Drainage-Eigenschaft des Materials, das Regenwasser sofort in der Kiesschicht abgeleitet und auch bei Feuchtigkeit eine trittsichere Nutzung des Balkons gestattet.

## **Funktion und Optik geeint**

„Die größte Herausforderung bei dieser Sanierung lag nicht in der Schaffung einer dauerhaften Abdichtung, das gehört schließlich zu unserem Arbeitsalltag. Das individuelle Finish war jedoch etwas kreativer und anspruchsvoll“, resümiert Thilo Bothe. „Triflex hat uns bei sämtlichen Sonderlösungen mit seinem technischen Support und durch die Bereitstellung von projektspezifischen Produkten tatkräftig unterstützt.“ Das Ergebnis sind dauerhaft dichte Bauteile in ansprechender Optik.

**(ca. 8.720 Zeichen)**

Herausgeber:  
TRIFLEX GmbH & Co. KG  
Karlstraße 59  
D-32423 Minden  
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 0  
Telefax: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 738  
<http://www.triflex.de>  
E-Mail: [info@triflex.de](mailto:info@triflex.de)

Ansprechpartner:  
Presse & Media Relations  
Sarah Opitz-Vlachou  
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 731  
Telefax: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 738  
E-Mail: [sarah.opitz@triflex.de](mailto:sarah.opitz@triflex.de)

Redaktion:  
presigno GmbH  
Unternehmenskommunikation  
Labor Phoenix  
Konrad-Adenauer-Allee 10  
D-44263 Dortmund  
Telefon: +49 (0) 2 31 / 532 62 52  
Telefax: +49 (0) 2 31 / 532 62 53  
E-Mail: [pr@presigno.de](mailto:pr@presigno.de)  
<http://www.presigno.de>

**Abdruck frei – Beleg erbeten**

# Presseinformation



Triflex, ein Unternehmen der bauchemischen Industrie, ist europaweit führend in der Entwicklung und Anwendung von qualitativ hochwertigen Abdichtungs- und Beschichtungssystemen auf Basis von Flüssigkunststoff. Die hochwertigen Systemlösungen, z. B. für Flachdächer, Balkone, Parkdecks und Spezialprojekte wie Windkraftanlagen oder landwirtschaftliche Betriebe sowie für die Markierung von Straßen und Radwegen sind seit 40 Jahren praxiserprobt. Um bestmögliche Planungs- und Verarbeitungssicherheit zu gewährleisten, bietet Triflex seinen Kunden eine ausführliche Beratung und intensive Unterstützung an. Der Mindener Hersteller arbeitet ausschließlich im Direktvertrieb mit speziell geschulten Handwerkern zusammen. Gemeinsam mit dem verarbeitenden Fachbetrieb entwickelt Triflex maßgeschneiderte Lösungen für einen optimalen Projekterfolg. Triflex ist ein Unternehmen der Follmann-Gruppe. Weitere Informationen finden Sie unter [www.triflex.com](http://www.triflex.com).

Herausgeber:  
TRIFLEX GmbH & Co. KG  
Karlstraße 59  
D-32423 Minden  
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 0  
Telefax: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 738  
<http://www.triflex.de>  
E-Mail: [info@triflex.de](mailto:info@triflex.de)

Ansprechpartner:  
Presse & Media Relations  
Sarah Opitz-Vlachou  
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 731  
Telefax: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 738  
E-Mail: [sarah.opitz@triflex.de](mailto:sarah.opitz@triflex.de)

Redaktion:  
presigno GmbH  
Unternehmenskommunikation  
Labor Phoenix  
Konrad-Adenauer-Allee 10  
D-44263 Dortmund  
Telefon: +49 (0) 2 31 / 532 62 52  
Telefax: +49 (0) 2 31 / 532 62 53  
E-Mail: [pr@presigno.de](mailto:pr@presigno.de)  
<http://www.presigno.de>

**Abdruck frei – Beleg erbeten**